

Dieses Königreich wird an kein anderes Volk übergehen. Es wird alle diese Königreiche (heutige Regierungen) zertrümmern und ihnen ein Ende machen und selbst wird es für immer bestehen. (Daniel Kap. 2:44)

Diese Regierung ist das Reich Gottes, um das Millionen Menschen im „Vaterunser“ beten. Aber Gott wird nicht selbst regieren. Er hat im Himmel einen Herrscher eingesetzt, der einmal als Mensch auf der Erde gelebt hat. Jesus Christus. Als er auf der Erde lebte, war er für andere da, heilte Kranke, versorgte Hungernde mit Nahrung und erweckte sogar Tote wieder zum Leben. Jesus lehrte, was er heißt zu lieben. Er als zukünftiger Herrscher war bereit, für uns alle zu sterben. Jesus erfüllt alle Voraussetzungen eines idealen Weltherrschers. Aber wann beginnt er über die Erde zu regieren? Das wird in diesem 30-minütigen Vortrag behandelt. Mehr dazu auf www.jw.org > **Suchbegriff** > **Reich Gottes**. Wenn Sie gerne an einem dieser Vorträge per Videokonferenz teilnehmen möchten, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter. 07243 - 3 50 73 44. Wir rufen sie gerne zurück und nennen ihnen die Zugangsdaten.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Die Aussegnungshalle ist wieder nutzbar
„Was lange währt, wird endlich gut“.

Unsere Aussegnungshalle ist fertiggestellt und bietet nun wieder einen würdigen Rahmen für die Beisetzung unserer Verstorbenen.

Die offizielle Wiedereröffnung der schön gewordenen Halle findet zu einem späteren Zeitpunkt mit Oberbürgermeister Arnold statt.



Foto: Georg Reiser

Unterführung Bahnhof zwischen Ettlingenweier und Bruchhausen beleuchtet

Die Ausleuchtung war ein Wunsch aus der Bevölkerung, der nun durch unsere Stadtwerke erfüllt werden konnte.

Die Finanzierung erfolgte durch das Stadtbauamt.

Danke!



Foto: Stadtwerke

Offizielle Übergabe der neuen „Reutgrabenbrücke“

Am vergangenen Freitag, 26.11., fand die offizielle Übergabe der neuen Reutgrabenbrücke statt.

Wir verweisen auf die Berichterstattung im vorliegenden Amtsblatt auf Seite 10.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

Donnerstags von **9.30 Uhr bis 11 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

VHS

Aktuelle Angebote vor Ort

Liebe Kursteilnehmer*innen, bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die derzeit geltenden „2G“-Regelungen sowie die Hinweise auf unserer Homepage!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unter:

www.vhsettlingen.de

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Geschwister-Scholl-Schule

Tischtennismobil

Am 23.11. war das Tischtennismobilteam für die 3. und 4. Klassen bei uns in der Geschwister-Scholl-Schule. Schon um 7.45 Uhr war das Tischtennisteam da. Die drei Männer bauten in der Turnhalle eine Ballmaschine sowie kleine und große Tischtennisplatten auf. Zuerst waren die 3. Klassen dran. Für unsere Klasse, die 4a, ging es schon nach der großen Pause um 10.30 Uhr los. Am Anfang hat jeder einen Schläger mit einem Ball bekommen, um die richtige Haltung zu üben. Danach hat einer der drei Männer uns alles erklärt. Darauf wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe hat Vor- und Rückhand geübt. Die zweite Gruppe war an den kleinen Tischtennisplatten und die dritte Gruppe an der Ballmaschine. Danach wurde gewechselt. Uns hat es sehr viel Spaß gemacht und zum Glück gibt es auf unserer Schule eine Tischtennis-AG, in der wir alles, was wir gelernt haben, auch gleich ausprobieren können.

Mads Hess, Daniel Behm von der Klasse 4a
Herzlichen Dank an Alexander Murek vom Deutschen Tischtennisbund sowie Matthias Buchmüller und Gerhard Schneider vom TV Ettlingenweier!



Foto: Maike Richter



Foto: Andrea Scherge

FV Alemannia Bruchhausen

FC Viktoria Berghausen – FVA I 4:1 (3:0)

Für das schwere Auswärtsspiel in Berghausen nahm man sich im FVA-Lager einiges vor, wollte man doch unbedingt die Heimmiedergelage gegen Oberweiler aus der Vorwoche ausmerzen und mit einem Erfolgserlebnis in die Winterpause gehen.

Die Mannschaft war anscheinend gedanklich noch in der Kabine, denn bereits nach 2 Minuten klingelte es im von J. Ziegler gehüteten FVA-Gehäuse. Eine Flanke von links flog durch den Strafraum, die FVA-Abwehr war im Tiefschlaf und so hatte Abbenseth am langen Pfosten keine Mühe, den Ball völlig freistehend im Tor zu versenken. In der folgenden halben Stunde agierte die Viktoria aus einer sicheren Defensive, der FVA hatte optisch leichte Ballbesitzvorteile, mehr als zwei Halbchancen von M. Mayer sprangen jedoch nicht heraus.

So fing man sich in der 33. Minute das 2:0, als der dritte Viktoria-Freistoß innerhalb weniger Minuten aus ca. 20 Metern durch Oberst ins FVA-Tor gezirkelt wurde. Die Freistoßentscheidung war hier aber sehr fraglich, ging das Foul in dieser Aktion doch klar vom Berghausener Akteur aus. Bereits in Minute 38 die große Chance zur Vorentscheidung, doch Zemler schoss aus 18 m knapp am linken Pfosten vorbei. Die nachfolgenden beiden Schüsse von D. Rousseau und V. Schmidt waren zu harmlos.

In der Nachspielzeit der 1. Hälfte hatte sich die FVA-Mannschaft wohl schon in der Kabine befunden, anders ist es nicht zu erklären, dass Viktoria-Torjäger Zemler ungestört durch den FVA-Strafraum dribbeln konnte und wenig Mühe hatte, das 3:0 für seine Farben zu erzielen. Beim FVA mangelte es vor allem an Einsatz, Aggressivität und Kompaktheit, was Coach Hornberger seinen Jungs in der Kabine deutlich klar machte.

Doch erneut 2 Minuten nach Anpfiff die kalte Dusche für die Blau-Weißen. Zemler nahm den Ball überragend mit der Hacke mit und nagelte den Ball von der Strafraumkante in den Winkel. Im weiteren Spielverlauf verwaltete Berghausen geschickt die Führung, dem FVA fiel bis auf eine gute Chance durch N. Reichert, die vom Berghausener Torhüter klasse pariert wurde, und einem Mayer-Kopfball an den Pfosten nicht viel ein. Nach 85 Spielminuten gelang dem FVA doch noch der Ehrentreffer - eine Hereingabe von M. Fischer trudelte an Freund und Feind vorbei und so hatte N. Reichert am langen Pfosten leichtes Spiel, das Leder im Berghausener Tor unterzubringen.

FAZIT: Eine verdiente Niederlage des FVA, der seinen Zuschauern heute vor allen Dingen die Grundtugenden wie Kampf, Einsatz und Leidenschaft schuldig blieb.

Mit der dritten Niederlage aus den letzten vier Spielen verbockte sich die Mannschaft außerdem ihre bis dato sehr gute Vorrunde. So verabschiedet man sich mit einer

schlechten Leistung in die Winterpause, in der sich das FVA-Lazarett hoffentlich wieder lichtet.

Die Spiele des FVA 2 und 3 in Bad Herrenalb fielen aus.

Vorschau Sonntag, 5.12.

14:30 Uhr

SpG Herrenalb/Neusatz-Rotensol I - FVA II

12:30 Uhr

FVA III - SpVgg Olym. Hertha Khe II

Weihnachtsfeier und Adventscafé

Wie bereits angekündigt, sollen die Weihnachtsfeier des FVA am 11.12. ab 19.30 Uhr und das Adventscafé für ältere Mitglieder am selben Nachmittag ab 15.30 Uhr im Clubhaus „Zur Alemannia“ stattfinden. Schon jetzt ist klar, dass beide Veranstaltungen nur unter 2G plus Voraussetzungen stattfinden würden.

Aufgrund der derzeitigen Pandemiesituation und zu erwartender Änderung politischer / gesetzlicher Vorgaben kann allerdings noch nicht gesagt werden, ob sie auch tatsächlich durchgeführt werden können. Die Entscheidung fällt im Laufe dieser Woche. Bitte informieren Sie sich daher rechtzeitig in der nächsten Amtsblattausgabe bzw. auf der Homepage oder Facebookseite des FVA.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden eine schöne Adventszeit und vor allem „Bleiben Sie gesund“ !!!

Abt. Jugend

Jugendabteilung

Ergebnisse:

A-Junioren: JSG Bruchh./Ettlingen./Malsch – JSG Rheinstetten 1:4
FSSV Karlsruhe - JSG Bruchh./Ettlingenw./Malsch 1:4

B-Junioren: SpVgg. Durlach-Aue 2 – JSG Ettlingenw./Malsch/Bruchh. 1:2
JSG Ettlingenw./Malsch/Bruchh. – Karlsruher SV 2:2

C1-Junioren: SC Bulach 2 - JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. 5:1
FV Linkenheim – JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. 3:1 (Kreispokal)
JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. – Post Südstadt Karlsruhe 2 4:1
FV Grünwinkel - JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. 1:8

C2-Junioren: JSG Völkertsb./Schöllbr./Spess.-JSG Malsch/Bruchh./Ettlingenw. 5:0

D1-Junioren: SV Langensteinbach – FVA 0:1

D2-Junioren: FVA – SSV Ettlingen 2 5:1
Sportfreunde Forchheim 2 – FVA 2:1

A-Junioren in Aufstiegsrunde

Unsere A-Junioren haben sich durch ihren 5. Platz nach der abgeschlossenen Vorrunde für die Aufstiegsrunde zur Landesliga Mittelbaden qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und die Trainer Frederick Jany, Herbert und Siegfried Weber.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Aktuelle Informationen

Liebe Freunde der Akkordeon-Musik, nach langer Corona-Pause konnten wir am 31. August 2021 den Probetrieb endlich wieder aufnehmen. Die zurückliegenden Proben haben uns allen sehr viel Freude bereitet.

Aufgrund der pandemischen Lage haben wir uns jedoch entschlossen, die Vereinsarbeit erneut einzustellen. Natürlich wünschen wir uns, dass wir in naher Zukunft wieder unbeschwert gemeinsam musizieren können.

An dieser Stelle dankt der HCB allen Mitgliedern, Verwaltungsmitgliedern und Aktiven, die es ermöglichen, den Verein in dieser Zeit „am Leben zu halten“.

Unsere „Klassikhäppchen“ im April 2022 sowie unsere Konzertveranstaltung „Akkordeon im Schloss“ im November 2022 sind in Planung.

Wir wünschen all unseren Vereinsmitgliedern und Freunden eine schöne Adventszeit. Kommen Sie gut durch diese Zeit und **BLEIBEN SIE VOR ALLEM GESUND!**

Musikverein Bruchhausen

Orchester möchte weiterproben

- einstimmiges Votum

Ein großes Vereinsheim, eine 100%ige Impfquote. Keine coronabedingt ausgefallene Probe seit dem Neustart. Darauf können wir stolz. Doch nun ereilte uns, auf Grund der hohen Inzidenzzahlen, auch im Probetrieb die „2G+“-Regel. Aber das schreckte fast keinen Musikanten ab. 22 Musikerinnen und Musiker konnten so von Dirigent Michael Weber und unseren Aktivenvertretern Volker und Regina in der letzten Probe begrüßt werden. Mit Sicherheit wären es noch ein paar mehr gewesen, wenn die „2G+“-Regeln nicht von heute auf morgen hätte umgesetzt werden müssen. So musste vor der Probe wieder eine kleine „Teststation“ eingerichtet und die Impf- und Testnachweise kontrolliert werden. Hierfür zeigte sich wieder Regina verantwortlich, die am Eingang kontrollierte und auch den einen oder anderen „Selbsttest“ beaufsichtigte. Erfreulicherweise waren alle „Negativ“. Nun konnte sich über die Luca- oder Corona-Warn-App eingeloggt werden und die Probe starten.

Vor der Probe jedoch kam es noch zu einer Aussprache über die momentane Situation. Sollte man die Proben, wie bei anderen Vereinen, für dieses Jahr „abschreiben“ oder weitermachen. Einhellig sprachen sich die Anwesenden, auch im Hinblick auf unser geplantes Konzert am 19.03.2022, für ein fortführen der Proben aus. Auch dem „Plus“ konnte schließlich noch etwas Positives abgewonnen und der Zusammenhalt innerhalb des Orchesters weiter gestärkt werden.

Bezüglich der „Testpflicht“ wurde gebeten, die „Bürgertests“ in Anspruch zu nehmen. Nur für den Notfall stehen Selbsttests zur Verfügung.

Volker wird wieder unsere altbekannte „Doodle-Liste“ zum Einsatz bringen und über die aktuellen Änderungen zeitnah informieren.

Hoffen wir, dass die obigen Zeilen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht schon von den Ereignissen überholt wurden.

Der MVB im Internet

Aktuelle Infos, Vereinsnachrichten und alte Geschichten gibt's auf www.mv-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Einfach nur schade!

Diesmal haben wir unter Einbeziehung der Aspekte von Impfungen und Tests das Mögliche versucht, den Probenbetrieb aufrecht zu erhalten.

Angesichts der geradezu explodierenden Zahlen lässt sich die Fortführung der Proben aber nicht mehr verantworten. Wir werden daher eine verlängerte Weihnachtsruhe einlegen. Ab sofort finden also keine Proben mehr statt.

Wie und wann es im neuen Jahr weitergeht, soll an dieser Stelle berichtet werden.

Uns bleibt nur noch eins: Alle unsere Mitglieder, Freunde und Gönner mögen gesund bleiben. Singt wann immer es geht, beim Staubsaugen, in der Badewanne, beim Plätzchen backen, beim Fensterputzen, im Auto, beim Baum schmücken, beim Spazierengehen, statt Fernsehen. Hab ich was vergessen?



Foto: Renate Hauf

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Mitgliederversammlung am 3. Dezember

Die Vorstandschaft lädt zur Mitgliederversammlung am Freitag, 3. Dezember, ab 18 Uhr im Vereinsheim, Herbststraße 24a, Bruchhausen ein.

Zu besprechen sind insbesondere die Kreiskaninchenschau und die weiteren in 2022 geplanten Vereinsveranstaltungen. 2G-Regel ist zu beachten.

Die Vorstandschaft bittet um Teilnahme.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Bahnhofsunterführung zwischen Ettlingenweiler und Bruchhausen beleuchtet

Die Ausleuchtung war ein Wunsch aus der Bevölkerung, der nun durch unsere Stadtwerke erfüllt werden konnte. Die Finanzierung erfolgte durch das Stadt-



Foto: Stadtwerke Ettlingen

Beatrice März Wolfgang Noller Ettlingenweiler Bruchhausen

Volkshochschule Ettlingenweiler

Aktuelle Angebote vor Ort

Liebe Kursteilnehmer*innen, bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die derzeit geltenden „2G“-Regelungen sowie die Hinweise auf unserer Homepage!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unter:

www.vhsettlingen.de

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

TV Ettlingenweiler

Dezemberwanderung

Gott sei Dank ist das Wandern noch nicht untersagt. Deshalb treffen sich die Wanderfreunde zu einer leichten Jahres-Abschluss-Wanderung am Sonntag 5. Dez. in die nähere Umgebung. Start um 9.30 Uhr beim Parkplatz des TVE. Nach der Wanderung ist eine Mittagseinkauf im Clubhaus des TVE „Alter Jahn“ vorgesehen. Dazu gilt die 2G-Regel, evtl. schon die 2G-plus-Regel. Zusätzlich muss der QR-Code eingescannt, oder die Personalien auf Papier gebracht werden. Personalausweis nicht vergessen.

Für die Wanderung sind die z. Zt. gültigen Corona-Regeln selbstverständlich einzuhalten. Jedermann oder Frau der/die gerne wandert, ist dazu eingeladen. Die Führung hat Roland Schreck

Generalversammlung am 24. Oktober

Andreas Schilli eröffnete die Sitzung um 10 Uhr und begrüßte die Vereinsmitglieder,

danach folgte die Totenehrung. Alle Anwesenden erhoben sich und ehrten im Stillen die Verstorbenen.

Der Bericht des Vorstands nannte als ein besonderes Highlight im Sommer das sehr gut besuchte Benefizspiel gegen die Allstars um Christian „Blacky“ Schwarzer. Hier wurden auch die Teams präsentiert. Sportwartin Isa Gleixner konnte leider nicht persönlich teilnehmen, sie gab ihren Bericht schriftlich ab: „Das Jahr war wieder geprägt von Corona: bis Mai '21 war kein Trainings- und Spielbetrieb möglich. Wir starteten zunächst im Freien, danach wurde auch in den Hallen das Training wieder aufgenommen. Ab Oktober wurde in die neue Saison gestartet, wobei das Spielsystem in verschiedenen Alters- bzw. Spielklassen angepasst wurde, um eine Saison ggf. auch mit einem Abbruch fertig spielen zu können. In der Verbandsliga wurde die Liga in Nord/Süd aufgeteilt, hier wird eine normale Runde gespielt. Mitte Februar '22 ist die Vorrunde beendet, danach erfolgen die K.O.-Runden. Die ersten vier Platzierten spielen um den Aufstieg, der Fünftplatzierte beendet die Saison nach der Vorrunde, die restlichen Mannschaften spielen um den Klassenerhalt. Die Damen- und Herrngymnastikgruppen suchen aktiv nach neuen Teilnehmer/-innen, da wir trotz steigendem Altersschnitt und schwankender Teilnehmerzahl an diesem Angebot festhalten wollen.“

Sehr erfreulich ist, dass das Kinderturnen in Weier wieder einen Boom erfährt. Nachdem Uli Bannwarth über viele Jahre hervorragende Arbeit geleistet hat, konnten drei Mütter durchstarten, teilweise sind über 40 Teilnehmer da. Auch die Schnittstelle zum Minihandball funktioniert wunderbar. Hier haben wir ebenfalls 2 Gruppen in ähnlicher Größe installiert. Mit Hagen, Björn und René ist auch dort ein sehr gutes Team und alle stehen miteinander in Kontakt. Das erste gemeinsame Event war die Schnuppermeile der Weier Vereine.“

Jugendwart Axel Schmidt berichtete ausführlich über die erfolgreiche Jugendarbeit des TVE in Zusammenarbeit mit der HSG. Besonders positiv äußerte er sich über die Möglichkeit, dass es hier auch in absehbarer Zeit wieder eine männliche A-Jugendmannschaft geben könnte. Manfred Utz von der Wanderabteilung berichtete von einigen sehr gelungenen Ausflügen. Leider war auch hier Corona immer wieder ein Thema. „Es wäre schön, wenn sich auch hier neue/ jüngere Wanderer und Wanderinnen dazugesellen würden“. merkte er an.

Bericht der Kassenprüfer: Dietmar Lumpf bescheinigt unserem Kassierer eine einwandfreie Arbeit. Als neuer Kassenprüfer wurde Rolf Schill einstimmig gewählt. Danach erfolgte einstimmig die Entlastung der Verwaltung, vorgenommen durch Klaus Rübél.

Bei den Neuwahlen gab es folgendes Ergebnis: Gewählt wurden einstimmig 1. Vorstand Andreas Schilli, 2. Vorstand Hagen Harch. Kassierer ist Jürgen Mahrle, Isa Gleixner

bleibt Sportwart. Jugendwart männlich: Axel Schmidt, Jugendwart weiblich: Nina Dingeldein. Pressewart: Laura Vogel und Beiräte: Nathalie Westphal und Klaus Rübél.

Abt. Handball

Alle Handball-News beim SSV

Alle Handball-News, Spielberichte und weitere Infos zur HSG Ettligen finden Sie bei der SSV Ettligen in der Rubrik Handball in Ettligen.

TTV Ettligenweier 1980 e.V.

Beginn Endspurt Vorrunde Damen I Bezirksliga Süd 4:6 gegen VSV Büchig II

Am Samstag war die Damenmannschaft vom TTV Ettligenweier zu Gast beim Tabellenletzten VSV Büchig. Da Gaby Schwan sich kurzfristig krank meldete, konnten sie leider nur zu dritt antreten. Die Büchiger spielen schon in der gesamten Saison immer nur zu dritt, so wurden die Einzel im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen. Der erste Punkt ging durch das Doppel Clour/Lumpff an Ettligenweier. Demgegenüber war die Spitzenspieler Feuchter der Gastgeber an diesem Nachmittag nicht zu schlagen. Die TTV-Damen revanchierten sich jeweils mit einem Sieg gegen Weber. Entscheidend waren nun die Partien gegen die 3. Spielerin von Büchig. Nach den TTR-Punkten war die Spielstärke ziemlich ausgeglichen. Gaby Berger hatte es in der Hand, das Unentschieden zu retten. Sie verlor dann aber knapp in fünf Sätzen. So gingen alle drei Spiele an Büchig. Im letzten Spiel der Vorrunde geht es nun gegen die SG Rüppurr II.

Anke Lumpff (1.5), Birgit Clour (1.5) und Gabriele Berger (1.0)

Herren I Bezirksklasse 9:2 gegen TG Aue 1895

Auswärtssieg mit Ersatz! Am Mittwoch ist unsere „Erste“ gegen TG Aue-Durlach angetreten. Frank Kettendorf aus unserer zweiten Mannschaft ist für Anton Truong eingesprungen. Gleich am Anfang hat sich das neu zusammengesetzte Doppel Adrian Grotz/Frank Kettendorf passabel gegen das stärkste Doppel des Gegners geschlagen. Leider ging das hart umkämpfte Spiel verloren. Die Mannschaftskameraden konnten sich jedoch in ihren bewährten Doppelpaarungen durchsetzen. Die spielstarke Nummer 1 des Gegners hatte in toll anzuschauenden Partien jeweils das bessere Ende. Auch unser Ersatzmann hat hart in seinem Einzel gekämpft, musste sich trotzdem geschlagen geben. Unter dem Strich war es ein weiterer kleiner aber wichtiger Schritt in Richtung Aufstieg!

Stefan Hamhaber (2.5), Adrian Grotz (2.0) Martin Ochner (1.5), Tim Heberle (1.5), Christian Eisele (1.5)

Herren II Kreisklasse A, Staffel 1 7:9 gegen TTC Forchheim II

Ganz knapp verloren! Fast vier Stunden lang hatte unsere Zweite die ebenfalls zweite

Mannschaft der Herren aus Forchheim zu Gast. Nach den Doppeln stand leider nur 1 Punkt für den TTV durch D1 Kettendorf/Buchmüller auf der Tafel. Auch in den nächsten vier Einzeln konnte lediglich Armin Maurer überzeugen. Dass zum Abschluss des ersten Durchgangs sowohl Matthias Buchmüller wie auch Jörg Scheurer jeweils mit 3:0 zuschlagen konnten, erhöhte nicht nur den Punktestand auf 4:5, sondern auch den Ansporn für Frank Kettendorf, im Einzel der Spitzenreiter trotz vollem Durchlauf am Ende die Fahne hoch zu halten und 5:5 zu schreiben. Im Gegenzug erkämpfte sich Forchheim mit einem Dreierpack die deutliche Führung zurück. 5:8, das bedeutete jetzt keinen Punkt mehr für den Feind. Wieder setzte das letzte Paarkreuz diese Forderung kompromisslos um, bevor die Spannung im Entscheidungsdoppel durch D1 Kettendorf / Buchmüller auf dem Höhepunkt siedete. Nach dem 15:13 im vierten Satz mussten sie allerdings im Folgesatz den etwas längeren Atem der Gäste anerkennen.

Matthias Buchmüller (2.5), Jörg Scheurer (2.0), Frank Kettendorf (1.5) und Armin Maurer (1.0).

Herren III Kreisklasse B, Staffel 2 8:8 gegen TTC KA-Neureut VII

Glorreiches erstes Paarkreuz! In der Turnhalle der Grundschule Ettligenweier traten die stark ersatzgeschwächten Gäste aus Neureut gegen unsere ebenfalls zur Hälfte aus der Nachfolgemannschaft bestehende Dritte an. Gerhard Schneider und Swapan Chhabra konnten an diesem Abend im Erfolgsstrom baden. Nicht nur, dass sie gleich mit dem ersten Doppel ein klares Zeichen setzten, beide gewannen auch ihre vier Einzel doch recht überzeugend. Lobend zu erwähnen ist dann noch Elmar Hurle, der in sieben Sätzen seine beiden Punkte einbrachte und damit dem Entscheidungsdoppel Schneider / Chhabra den Start im Kampf um den achten Punkt ermöglichte. Diese Chance ließen sich die beiden denn auch nicht nehmen und konnten an diesem Abend mit 6 Punkten ihre Mannschaft zum gerechten Unentschieden führen.

Gerhard Schneider (3.0), Swapan Chhabra (3.0) und Elmar Hurle (2.0)

Herren IV Kreisklasse C, Staffel 1 2:9 gegen TTC Forchheim IV

Tabellenführer bestätigt. Für unsere immer noch eingeschränkt antretende vierte Mannschaft stand die Auswärts-Begegnung gegen Tabellenführer Forchheim IV ins Haus. Wenn auch viele Spiele für den starken Gegner bereits nach drei Sätzen entschieden waren, so konnte Doppel 1 Kühnberger / Scharf gegen das konsequent und scharf auf Sieg spielende Damendoppel in der Verlängerung des fünften Satzes die Nerven behalten und punkten. Für Dieter Scharf wiederholte sich die Gelegenheit, im Einzel gegen eine der Doppel-Damen sogar mit dem gleichen 12:10-Ergebnis im fünften Satz den Erfolg zu bestätigen. Den dritten Kampf über die

volle Distanz focht Harald Schade aus, musste sich nach einer sehenswerten Partie am Ende aber doch geschlagen geben.

Dieter Scharf (1.5) und Richard Kühnberger (0.5)

Musikverein Ettligenweier e.V.



Plakat: CK

Absage Adventszeit mit dem MVE

Die neuen gesetzlichen Regelungen für Veranstaltungen sowie die steigenden Infektionszahlen haben uns dazu bewogen die Veranstaltung abzusagen. Diesen Schritt haben wir uns nicht leicht gemacht, da wieder einmal alles vorbereitet und geprobt war. Doch sind wir unserer Verantwortung zur Eindämmung des Infektionsgeschehens bewusst und mussten nun schweren Herzens diesen Schritt gehen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben.

Bericht Hauptversammlung 2021

Corona, 2G, Maske, außergewöhnlich, überschaubar, kurz, prägnant, gute Berichte und Neuwahlen bei denen alles beim Alten blieb, so könnte man die 67. Hauptversammlung in Kurzform beschreiben. Aber so außergewöhnlich wie diese Hauptversammlung war, war auch das Vereinsgeschäftsjahr 2020. Da bei einer Hauptversammlung eines Musikvereins die Musik nicht fehlen darf, aber die musikalische Umrahmung durch das Orchester nicht regelkonform darstellbar war, haben Sarah (Gesang) und Marion (Klavier) die Hauptversammlung musikalisch eingeleitet. Melanie Dürr begrüßte danach eine kleine Anzahl von aktiven und fördernden Mitgliedern. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung gedachten die Anwesenden der Verstorbenen, begleitet von Marion auf dem Klavier.

Im Bericht des Vorstandes Musik, Melanie Dürr, zeigte sich, dass Corona das Jahr 2020 fest im Griff hatte. Um nicht ganz auf das

Musizieren verzichten zu müssen, berichtete sie von der Teilnahme an den Fensterkonzerten und dem Videoprojekt „The Rose“. Durch den Lockdown im Frühjahr und den Teillockdown ab November mussten alle Veranstaltungen ausfallen. Man hat aber den Lockdown genutzt, um sich Gedanken über die Zukunft zu machen. Manches wurde angegangen, anderes musste man verschieben, da uns auch hier Corona im Weg steht. Im Bericht der Jugendleiter wurde auch deutlich, dass man zwar einiges an Jugend hat, aber eine konstante Jugendwerbung und eine Eingliederung in ein Orchester unter diesen Bedingungen nicht möglich ist. Dirigent Jürgen Weber stellte in seinem Bericht die einzelnen musikalischen Projekte und deren Stand vor. Er bedankte sich für den fairen Umgang in der Coronazeit und bei allen die ihn unterstützt haben. Im Bericht des MVE-Treff berichtete Arno Klein über den Treff in Coronazeiten und dass auch bei ihnen Nachwuchs gern gesehen ist. Im Kassenbericht von Alexander Gondorf zeigte sich, dass man Dank Spenden, finanziellen Unterstützungen und anderen Maßnahmen Einnahmeausfälle größtenteils ausgleichen konnte. Besonderen Dank gilt hier auch unserem Dirigenten, der uns durch seinen Gehaltsverzicht unterstützt hat, sowie den treuen Mitgliedern und Sponsoren, die geholfen haben. Was alles nicht selbstverständlich ist. Die Kassenprüfer Arno Klein und Hubert Bayer bestätigten im Anschluss an den Kassierbericht eine ordnungsgemäße Kassenführung. Nachdem die Verwaltung entlastet wurde, ging es auch weiter mit den Neuwahlen. Um eine Kontinuität in diesen Zeiten beizubehalten, stellte sich die gesamte Verwaltung nochmals zur Wahl und wurde durch Wahl auch bestätigt. Leider konnte das Aufgabengebiet Vorstand Verwaltung/Öffentlichkeitsarbeit nicht besetzt werden. Die Verwaltung des Vereins setzt sich wie folgt zusammen: Vorstand Musik: Melanie Dürr, Vorstand Jugend: Clemens Kaiser, Vorstand Finanzen: Alexander Gondorf, Beisitzer: Manuela Gondorf, Sandra Link, Christine Partala-Rübel, Sarah Weber, Alexander Kessler Matthias Link und Tobias Schwarz.

Die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2022: 26.03. Hauptversammlung, 27.03. Vereinstag, 14.05. Mundart trifft Musik, 08.07. - 09.07. Dorffest, 19.11. Konzert Bei ihrem Schlusswort bedanke sich Melanie Dürr bei allen Anwesenden und wies darauf hin, dass es im Jahr 2022 nur besser werden kann. Seitens des Vereins wurden alle Voraussetzungen zur Einhaltung der gegenwärtigen Coronaschutzmaßnahmen getroffen: 1G der Musiker, Hygienekonzept, CO₂-Warnern, Hygienestation und viele weitere Maßnahmen. Jetzt muss das nur noch jemand dem Virus sagen.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserem Jugendleiter unter 07243938479.

VdK

Ettlingenweier-Oberweier

Gedanken zur Advents- und Weihnachtszeit

„Sie ist wieder da, die Zeit, die von vielen als die „**Schönste Zeit des Jahres**“ bezeichnet wird, verbinden wir mit ihr doch Licht und Wärme, Ruhe und Frieden. Gerade nach den Schreckensnachrichten, die uns im Jahr 2021 so zahlreich erschüttert haben, sehnen wir uns danach“, so Else Feil im Namen des VdK-Teams. „Daher sollten wir uns der besonderen Atmosphäre dieser Wochen nicht verschließen und uns die Zeit nehmen, um Freude in die Hektik oder die Einsamkeit zu bringen. Schon kleine Aufmerksamkeiten können dazu beitragen und viel bewirken. Wir wünschen für die Weihnachtswochen viele schöne, gefühlvolle Stunden, liebevolle Gedanken und ein harmonisches, verständnisvolles Miteinander. Möge „**2022**“ viel Glück bereithalten und friedvoll verlaufen und wir von Katastrophen verschont bleiben. Wünschen wir uns doch hoffnungsvoll Gesundheit und Normalität als kostbares Geschenk für das „**Neue Jahr**“.“

Stadtteil Oberweier



VHS

Aktuelle Angebote vor Ort

Liebe Kursteilnehmer*innen, bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die derzeit geltenden „2G“-Regelungen sowie die Hinweise auf unserer Homepage!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unter:

www.vhsettlngen.de

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlngen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Grundschule Oberweier

Besuch der Zweitklässler in der Bücherei Oberweier

„Lesen ist eine Superkraft“ war die motivierende Begrüßung bei unserem Besuch der Bücherei in Oberweier am vergangenen Freitag. Frau Riera Pomes hat den Schülerinnen und Schülern der 2. Klasse mit großem Engagement die Bücherei gezeigt und die vielen Fragen der Kinder beantwortet. Anschließend durften die Schüler und Schülerinnen in den Büchern stöbern und sich nach

erfolgreicher Anmeldung eines ausleihen. Dazu gab es sogar noch Geschenke: Stolz gingen die Kinder mit ihren Büchertaschen, Stempelkarten und Aufklebern wieder zurück zur Schule. Viele der Schülerinnen und Schüler wollen nun jeden Donnerstag ab 17 Uhr das tolle Angebot der Bücherei nutzen und weiterhin viele, spannende Bücher ausleihen.



Fotos: Wetzstein

TSV Oberweier

Spielbericht

TSV mit knappem aber verdienten Heimerfolg

TSV Oberweier – FV Sportfr. Forchheim II 1:0 (0:0)

Am vergangenen Wochenende war mit der zweiten Mannschaft der Sportfreunde Forchheim ein Team zu Gast am Haberacker, das – wie auch das Heimteam – in den vergangenen Wochen einen klaren Aufwärtstrend erlebte. Entsprechend war man beim Gastgeber gewarnt. Unser Trainerduo Purenkov/Noci änderte im Vergleich zum Auswärtssieg in Bruchhausen nur eine Personalie – Pfaffenrot kam für Glatt in die Mannschaft.

Den besseren Start erwischte zunächst der heimische TSV. Man hatte das Spiel und den Gegner gut im Griff und kam vor allem über die Flügel immer wieder auf Höhe des gegnerischen Strafraums. Die Forchheimer schafften es aber durch gute Defensivarbeit im Zentrum, klare Torchancen zu verhindern. Nach einer Viertelstunde hielt dann der Schlendrian Einzug in das Spiel der Haberacker11. Statt sich auf die eigenen Stärken zu konzentrieren, wurden die schlechten Platzverhältnisse für eigene Fehler verantwortlich gemacht und so kamen die Forchheimer immer besser ins Spiel. Glück hatte man dann wenige Minuten vor der Pause, als ein Forchheimer Angreifer, im Abseits stehend, einen Schuss, der ohnehin den Weg ins Oberweierer Tor gefunden hätte, noch berührte, und somit das 0:1 verhinderte. Nach einer klaren Halbzeitanrede kam dann Huskic für Schaible in die Partie und der TSV übernahm wieder die Spielkontrolle. Leider blieben gute Chancen durch B. Hauser und A. Noci zunächst ungenutzt. In der 77. verlegte der Schiedsrichter dann allerdings ein Foulspiel aus dem Strafraum heraus und entschied entsprechend auf Freistoß – statt auf Elfmeter. Leider nicht die einzige strittige Situation im 16er, die vom Schiedsrichter anders als vom Heimteam bewertet wurde. A. Huskic war dies allerdings egal. Er zirkelte den Ball von der rechten Strafraumkante gekonnt ins lange Eck und stellte auf 1:0 für das Heimteam. Im Folgenden blieb weiter der TSV das tonangebende Team. Die große Chance zur Vorentscheidung vergab dann A. Pfaffenrot wenige Minuten vor Spielende, als er den Ball nach Zuspiel von A. Noci über das Tor schoss. Es sollte an der Punkteverteilung aber nichts mehr ändern. Der fünfte Sieg in Folge und eine Serie von sieben Spielen ohne Niederlage lässt sich durchaus sehen und die Haberacker 11 langsam aber sicher in der Tabelle klettern. Am kommenden Sonntag um 14:30 Uhr begrüßen wir den FC Südstern zum Nachholspiel am Haberacker. Dies wird gleichzeitig das letzte Spiel im Jahre 2021 sein. Wir würden uns über zahlreiche Unterstützung von Seiten der Zuschauer sehr freuen und weisen noch einmal auf die geltende 2G-Plus-Regelung hin. Alle Zuschauer, ob geimpft oder genesen, müssen zusätzlich einen negativen Schnelltest vorweisen können. Es spielten: Cinar, Hauser, Hennhöfer, Haxhijaj, Pfaffenrot, Purenkov, Knab, Günter, Schaible, Woznikowski, A. Noci – Huskic, Glatt, Winter, F. Noci, Cevik

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Oberweier

Wir sagen Danke!

Die Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Oberweier bedankt sich ganz herzlich bei allen, die unser „To Go“ Angebot am 1. Adventssonntag angenommen haben. Wir haben uns sehr über die große Nachfrage gefreut und hoffen, dass Ihnen das Essen

auch in diesem Jahr geschmeckt hat. An dieser Stelle auch ein Dankeschön an alle Feuerwehrangehörige und -freunde, die mit ihren Backkünsten für ein reichhaltiges Kuchenangebot gesorgt haben. Wir wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit. Bleiben Sie gesund!

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Fundsache

Gefunden wurde ein Fahrrad-Computer der Marke „Sigma“, schwarz.
Fundort / Datum: auf der Straße vor Lange Straße 2, 16.11.2021 (Ortseingang Schlottenbach)

Kann in der Ortsverwaltung während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

montags 13 – 15 Uhr

dienstags 9 – 12 Uhr

donnerstags 15 – 18 Uhr

E-Mail: ov-schlottenbach@ettlingen.de

Telefon: 07243 29301

VHS Außenstelle Schöllbronn/Schlottenbach

Aktuelle Angebote vor Ort

Liebe Kursteilnehmer*innen, bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die derzeit geltenden „2G“-Regelungen sowie die Hinweise auf unserer Homepage!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unter:

www.vhsettlingen.de

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

KJG Jugendgruppe Schlottenbach

Keine Gruppenstunden im Dezember

Schweren Herzens haben wir uns dazu entschlossen, im Dezember keine Gruppenstunde im Präsenz zu starten. Uns fällt diese Entscheidung sehr schwer, aber die Gesundheit geht einfach vor.

Wir haben die letzten Stunden so sehr genossen. Vor allem das Basteln für unsere Weihnachtsaktion und der gemeinsame Laternenumzug im November hat unheimlich Spaß gemacht.

Natürlich haben wir uns Gedanken gemacht, und die Gruppenkinder bekommen wieder eine Kleinigkeit nach Hause.

Hoffentlich können wir im neuen Jahr wieder wie gewohnt loslegen.

Wir sind auch weiterhin auf der **Suche nach neuen Gruppenleitern**. Gerne würden wir die Wünsche für eine weitere Gruppe erfüllen. Sobald wir fündig werden, geben wir natürlich Bescheid.

Weihnachtsaktion

Am vergangenen Wochenende hat alle Schlottenbacherinnen und Schlottenbacher wieder eine kleine Überraschung im Briefkasten erwartet.



Foto: Dominik Keßler

In dem schön gestalteten Umschlag, fanden die Einwohner einen Anhänger für den Weihnachtsbaum. Diesen **Baumschmuck** haben die KJG-Ler in ihren Gruppenstunden selbst gebastelt. Jedes Werk ist ein Unikat und wurde vom Künstler selbst signiert. Wir hoffen, Sie finden ein schönes Plätzchen für diesen Anhänger.

Da wir Ihnen einen Baumschmuck geschenkt haben, können Sie uns bestimmt einen von Ihnen leihen. Wir laden alle Einwohner dazu ein, mit uns gemeinsam den **Schlottenbacher Weihnachtsbaum zu schmücken**. Hier können Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen, ob eine Kugel, ein Stern oder etwas Selbstgebasteltes. Die einzige Voraussetzung ist, dass der Baumschmuck wetterfest ist, denn unser schöner Baum vor dem Rathaus steht ja im Freien. Es freut uns besonders, dass schon die Ersten unserer Einladung gefolgt sind und wir bereits Sterne und Kugeln entdecken konnten.

Außerdem befindet sich ein **Friedenslicht aus Betlehem** in dem Umschlag, das Pfarrer Dr. Merz besorgt hat. Jedes Weihnachten bringen Pfadfinderinnen und Pfadfinder zu Weihnachten das Licht aus Betlehem in unsere Gemeinde. Ab dem vierten Advent wird eine Kerze in unserer Kirche stehen, die durch dieses Licht entzündet wurde. Wir laden Sie dazu ein, mit Ihrer Kerze vorbeizukommen. Entzünden Sie Ihre Kerze in der Kirche und holen Sie sich dieses besondere Friedenslicht nach Hause.

Natürlich dürfen zu Weihnachten auch **Weihnachtslieder** nicht fehlen. Da in dieser schnellen Zeit der Digitalisierung nur noch wenige die passenden Noten zur Hand haben, oder textsicher sind, möchten wir gerne dazu beitragen, dieses wohlige Gefühl in Ihr Haus zu bringen. Singen Sie gerne mit Ihren Lieben die Lieder und runden Sie damit die Weihnachtsstimmung ab.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Aktion wieder etwas Freude in Ihr Zuhause bringen konnten und wünschen Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit.

TV Schluttenbach

Wettkampftag unter erschwerten Bedingungen

Trotz steigender Inzidenzzahlen und verschärften Corona Regeln fanden am 28. November jeweils in der Verbandsliga Baden und in der Landesliga Nord Hallenspieltage statt, an denen die beiden Herrenmannschaften des TV Schluttenbach um Punkte kämpften.

In der Albhalle in Ettlingen war der TV Schluttenbach Ausrichter des Verbandsligaspieltages. Nach dem sich die 1. Mannschaft im ersten Spiel gegen FB Kippenheim souverän mit 2:0 Sätzen durchsetzen konnte, gewann sie nach einem Rückstand von 0:1 auch das zweite Spiel gegen den TV Weil mit 2:1 Sätzen. Im letzten Spiel gegen die ESG Frankonia Karlsruhe mussten sich die Herren dann mit 2:0 geschlagen geben, auch wenn der 2. Satz nur knapp an die ESG aus Karlsruhe ging. Ein sehr gutes Spiel mit tollen Ballwechsellern und gutem Einsatz und Kampfgeist. Insgesamt kann die Mannschaft mit ihrer Leistung sehr zufrieden sein und sie freut sich auf den nächsten Spieltag, der am 12. Dezember wieder in der Albhalle stattfindet.

Nach drei Niederlagen am ersten Spieltag (07.11.2021) konnte die 2. Mannschaft am vergangenen Sonntag den ersten Sieg verbuchen.

Die beiden Mannschaften des TV Oberweier und der ESG Karlsruhe konnten am ersten Spieltag nicht in Bedrängnis gebracht werden und die Spiele gingen deutlich an den Gegner. Offener gestalten konnte man am ersten Spieltag zwar das Spiel gegen den TV Oberndorf, aber letztendlich ging auch dieses Spiel verloren. Somit konnten an diesem Tage keine Punkte erkämpft werden.

Am Sonntag, beim 2. Spieltag am 28. November in Kuppenheim, warteten dann schon die Rückrundenspiele gegen Oberweier und Oberndorf auf die zweite Mannschaft. Zu Beginn des Spieltages musste man gleich gegen den Tabellenersten der Landesliga, den TV Oberweier antreten. Die beiden Sätze verliefen sehr einseitig und gingen klar an den Favoriten. Auch im zweiten Durchgang gegen das Team aus Bretten ging man nicht als Favorit ins Spiel. Ziel war es, die Partie offen zu halten. Aber zu viele individuelle Fehler verhinderten diesen Plan. Erneut zog der TV Schluttenbach den Kürzeren und mit deutlichen Satzgewinnen konnte der TV Bretten die Begegnung für sich entscheiden. Nachdem im ersten Spieltag der TV Oberndorf nicht besiegt werden konnte, gelang dies nun im Rückspiel. Mit einer geschlossenen, konzentrierten Mannschaftsleistung wurde dem Gegner kein Zugriff auf das Spiel ermöglicht. Über gutes Aufbauspiel wurden immer wieder mit gezielten Angriffen

im gegnerischen Feld gepunktet werden. Somit wurde mit 2:0 Sätzen der erste Sieg und damit die ersten Punkte für die zweite Mannschaft geholt werden. An der Tabellensituation änderte der Erfolg leider nichts. In der Hoffnung, dass der nächste Spieltag wegen Corona wie geplant stattfinden kann, warten die nächsten schwierigen Prüfsteine auf den TV. Mit Käfertal und Wüschmichelbach kommen zwei Schwergewichte aus dem oberen Tabellendrittel nach Ettlingen.

Spielergebnisse Verbandsliga Baden:

TV Schluttenbach – FB Kippeneim

2:0 (11:6, 11:6)

TV Schluttenbach – TV Weil am Rhein

2:1 (7:11, 12:10, 11:6)

ESG Karlsruhe – TV Schluttenbach

2:0 (11:7, 13:11)

Spielergebnisse Landesliga Nord:

TV Schluttenbach 2 – TV Oberweier

0:2 (6:11, 5:11)

TV Bretten – TV Schluttenbach 2

2:0 (11:5, 11:4)

TV Schluttenbach 2 – TV Oberndorf

2:0 (11:5, 11:5)

Termine:

Heimspieltag Landesliga Nord in der Albhalle Ettlingen am 05.12.21,

Spielbeginn: 10 Uhr

Heimspieltag Verbandsliga Baden in der Albhalle Ettlingen am 12.12.21,

Spielbeginn 10 Uhr

Bitte beachten:

Gemäß der aktuellen Landesverordnung Corona Sport gilt für Zuschauer in der Albhalle **2G+** Pflicht!

Gesangverein Sängerkränz 1889 e.V. Ettlingen - Schluttenbach

Aussetzen der Chorproben

Allen unseren aktiven Sängerinnen und Sängern und unseren gern gesehenen Gästen aus Schöllbronn müssen wir mit großem Bedauern mitteilen, dass schon diese Woche aus aktuellem Anlass, bis auf Weiteres, keine Chorproben mehr stattfinden werden. Wir bedauern diese Entscheidung sehr, freuen uns jedoch, wenn wir uns wiedersehen.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Ettlinger Christbaumkugel

Die Ettlinger Christbaumkugel 2021 ist da und kann ab sofort wieder in der Ortsverwaltung Schöllbronn zum Preis von 2,50 € gekauft werden. Haben Sie Interesse? Dann können Sie die neue Christbaumkugel zu den üblichen Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung erwerben.

Generation Ü50/SeniorTreff

Handarbeitskreis Ü50 Schöllbronn

Coronabedingt kann in der nächsten Zeit keine Zusammenkunft stattfinden.

Wenn es wieder möglich ist, wird es bekannt gemacht.

Sollte noch jemand Socken für ein Weihnachtsgeschenk brauchen, kann er sich bei mir melden.

Allen wünsche ich eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest.

Gertrud Kunz, Tel. 20137

Altenwerk-Seniorenkreis St. Bonifatius Schöllbronn

Absage des Treffens am 7. Dezember

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sehen wir uns leider gezwungen, das für den Nachmittag des 7. Dezembers angekündigte Treffen des Altenwerks St. Bonifatius Schöllbronn abzusagen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

VHS Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

Aktuelle Angebote vor Ort

Liebe Kursteilnehmer*innen, bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die derzeit geltenden „2G“-Regelungen sowie die Hinweise auf unserer Homepage!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unter:

www.vhsettlingen.de

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Kolpingfamilie Schöllbronn

Kolpinggedenktag findet leider nicht statt

Verehrte Mitglieder und Freunde der Kolpingfamilie, in der letzten Ausgabe des Amtsblatts war zu lesen, dass am 5. Dezember der Kolpinggedenktag stattfindet.

Da sich das Coronavirus zwischenzeitlich wieder explosionsartig verbreitet hat, wird das vorgesehene gemeinsame Mittagessen im Gasthaus zur Krone leider nicht stattfinden.

Lediglich der Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder wird zusammen mit der Spessarter Kolpingfamilie in der Antoniuskirche in Spessart um 9:45 Uhr unter Coronaregeln abgehalten werden.

Die Vorstandschaften Schöllbronn und Spessart bedauern dies sehr, haben jedoch unter der derzeitigen Lage keine andere Möglichkeit gesehen.

Trotz aller Einschränkungen wünschen wir Ihnen eine schöne besinnliche Adventszeit auch zur inneren Einkehr auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

Blieben Sie weiterhin gesund!

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten Häckselplatz

Der Häckselplatz ist im Dezember **samstags von 11 bis 15 Uhr** geöffnet!

VHS

Aktuelle Angebote vor Ort

Liebe Kursteilnehmer*innen, bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die derzeit geltenden „2G“-Regelungen sowie die Hinweise auf unserer Homepage!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unter:

www.vhsettlingen.de

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

seniorTreff in Spessart

Veranstaltungstermine

montags

9.30 Uhr Sturzprävention im Rathaus

14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus

mittwochs

9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus (15.12.21 – 14-täglicher Rhythmus)

donnerstags

8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus – ab sofort „Winterpause“

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen!

Entsprechender Nachweis bitte mitbringen.

Informationen zum seniorTreff bei

Erika Weber, Tel. 29977

Altenwerk St. Antonius

Seniorenachmittag im Dezember fällt aus

Wieder ist Advent und wieder müssen wir auf unseren besinnlichen Seniorenachmittag im Dezember verzichten.

Noch immer hat uns diese Pandemie im Griff und auch wenn wir im Oktober noch voller Hoffnung und Pläne waren, müssen wir uns diesen Gegebenheiten fügen. All dies ändert aber an der Adventszeit als stille und friedvolle Zeit nichts. So warten wir in Gedanken miteinander verbunden auf die Ankunft Jesu.

Ein schönes Lied aus dem Gotteslob hat uns am 1. Advent eingestimmt auf diese kommende Zeit:

Ein Bote kommt, der Heil verheißt und nie Gehörtes kündigt.

Die neue Welt aus Gottes Geist wird in der Welt gegründet.

Gott selber kommt den Menschen nah;

Maria aber gibt ihr Ja. Das Wort wird unser Bruder.

In diesem Sinne wünscht Ihnen allen das Team des Altenwerks St. Antonius eine gute Adventszeit. Wann wir uns wieder zu den Seniorennachmittagen treffen können, wissen wir nicht. Dies werden wir zu gegebener Zeit wieder kurzfristig entscheiden.

Hans-Thoma-Schule

Alles für aktive Hofpausen!



Foto: D. Zalewski

Groß war die Freude bei den Kindern der Hans-Thoma-Schule, als sie am Montag in die Klassenzimmer kamen. Alle Klassen hatten neue Spielgeräte für ihre Pausenkisten bekommen, die der Förderverein den Schülerinnen und Schülern spendiert hatte. Ab jetzt kann in den Hofpausen wieder gekickt, auf Stelzen gelaufen oder mit dem Gummistiefel gesprungen werden. Und natürlich dürfen auch Seile und mobile Hindernisse zum beliebten „Pferdchen“ spielen nicht fehlen. Ein Pausenkistendienst kümmert sich in jeder Klasse darum, dass alles vollständig bleibt und hoffentlich alle lange Freude an den Spielgeräten haben werden.

Dem Förderverein ein herzliches Dankeschön für diese großzügige Spende!

(Text: S. Dauer)

TSV 1913 Spessart

Fußball

TSV-Elf festigt zweiten Tabellenplatz / Spiel der TSV-Reserve abgesagt

TSV Spessart – SpVgg Olympia Hertha Karlsruhe 2:2 (0:1)

Im Topspiel der B2-Liga verfehlte die TSV-Elf den erwarteten Dreier und musste sich mit einer Punkteteilung begnügen.

Mit dem 2:2 verteidigte die TSV-Elf den zweiten Tabellenplatz und hat damit eine gute Ausgangsposition für die am 06.03.2022 beginnende Frühjahrsrunde.

Die TSV-Elf hatte in Halbzeit eins mehr Ballbesitz, den Angriffsaktionen fehlte aber teilweise das Tempo und die heraus gespielten Torchancen wurden nicht konsequent genutzt. Die Gäste aus Karlsruhe erzielten mit ihrer ersten Torchance in der 27. Minute das 1:0 wobei die TSV-Defensive nicht energisch eingriff. Kurz vor dem Seitenwechsel hatte die TSV-Elf Glück, dass eine Direktabnahme eines Gästestürmers knapp über das Tor ging. Mit Beginn der zweiten Halbzeit sahen die wenigen Zuschauer eine TSV-Elf, die gewillt war, das Spiel zu drehen. Der zur Pause eingewechselte Andrey Lungu nutzte einen Abwehrfehler der Gäste in der 50. Minute und schob den Ball zum 1:1 ein. Das Führungstor zum 2:1 fiel in der 65. Minute. Ein gelungener Spielzug über Leon Kanstinger und Frederic Stamm vollendete Mario Schindele, als er den Ball in die kurze Torecke lenkte. Danach verpasste es die TSV-Elf, das dritte Tor zu erzielen. Die Herthaner hatten in der Schlussphase auch noch einige Torchancen und eine führte in der 73. Minute zum 2:2. Wiederum war die TSV-Defensive nicht entschlossen genug, den Ball nach einer Ecke endgültig zu klären. Fast mit dem Schlusspfiff noch das Siegtor für die TSV-Elf doch der Ball rutschte Andrey Lungu über den Spann und auch über das Gästetor. Ein Sieg der Heimmannschaft wäre nicht unverdient gewesen, aber der Gast hielt entsprechend dagegen! Das Spiel der TSV-Reserve fiel aus, weil die SpVgg Olympia Hertha das Spiel wegen Spielermangel absagen musste. Mit 3:0 Toren und 3 Punkte für die TSV-Reserve wird das Spiel gewertet!

SG Siemens 2 – TSV Spessart 2 0:0

Unter der Woche fand das Nachholspiel der TSV-Reserve bei der SG Siemens statt. Obwohl die Gastgeber größtenteils Spiel bestimmend waren hielt die TSV-Reserve gut mit. Die Defensive mit den beiden überragenden Torhütern Dominik Bichelhuber in Halbzeit eins und Tilo Hetzenecker in Halbzeit zwei stand sicher und ließ kaum Torchancen der Einheimischen zu. Die TSV-Reserve hat sich in der Herbstrunde achtbar geschlagen und belegt punktgleich mit der SpVgg Olympia Hertha 2 Platz 5 der Tabelle!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Danke an alle Altpapiersammler in Spessart

Trotz nass-kaltem Schmuddelwetter durften wir am letzten Samstag wieder viel Altpapierspenden auf dem Festplatz entgegennehmen und unsere zwei Altpapiercontainer waren am Ende gut gefüllt. Vielen herzlichen Dank an alle Sammler und Helfer, die uns trotz Wetter und Corona-Auflagen weiterhin die Treue halten! Der Erlös fließt wie immer in unsere Jugendarbeit. Eure Jugendfeuerwehr Spessart

Kolpingsfamilie Spessart

Kolpinggedenktag

Am Sonntag, 5. Dezember, feiern wir gemeinsam mit der KF Schöllbronn den Kolpinggedenktag mit einem Gottesdienst um 9:45 Uhr in der Kirche St. Antonius Spessart. Die Mitglieder der KF Schöllbronn und Spessart gedenken an diesem Tag Adolph Kolping sowie aller verstorbenen Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilien.

Auch ehren wir an diesem Tag langjährige Mitglieder der Kolpingsfamilien.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Rückblick

- Ordensverleihung im Spechtwaldsaal

Manch banger Blick auf die Inzidenzen begleitete die Vorbereitung für unsere Ordensverleihung. Einerseits wollten wir die größtmögliche Sicherheit und andererseits wollten wir Corona nicht kampflös das Feld überlassen. So ging die Veranstaltung mit **2G+** reibungslos über die Bühne. Wir hatten ein Testzelt vor dem Spechtwaldsaal aufgestellt, durch das alle Besucher durchgeschleust und auf 2G kontrolliert wurden. Die meisten (danke dafür) hatten bereits ein Testzertifikat dabei, die anderen wurden getestet und bekamen dann ihr "Armbändchen" umgelegt. Für die Verhältnisse waren viele geladene Gäste gekommen. Wir als Veranstalter haben aber auch Verständnis, dass – Corona geschuldet – etliche Absagen kamen.

Torsten Kiefer begrüßte mit großer Freude alle BesucherInnen und ging auf die besondere Problematik von Präsenzveranstaltungen in diesen schwierigen Zeiten ein. Nach der Ordensverleihung wollen wir am **12.12.** den **Kartenvorverkauf** für die **Sitzungen am 28. und 29. Januar 2022** machen, auf deren Durchführung wir hoffen. Und noch ist der Nachtzug nicht abgesagt, aber realistischere Weise wird es wohl ein Narrendorf werden.

Anschließend beeindruckte unser Tanzmariechen Marla die Gäste mit ihrem Tanz, der mit viel Applaus honoriert wurde. Danach kamen mit dem Ebersong viele Spessarter Eber mit ihrem neuen Häs auf die Bühne. Das war auch dann die passende Kulisse für die Ordensverleihung an Vorstand und Ebererrat. Traditionell erhielt Präsident Torsten Kiefer von seinem Vize Manuel Knörr den ersten Jahresorden. Motiv war der Eber als Superman, angelehnt an das Sitzungsthema "Eberleins Kindheitsträume". Statt Umhängen mit Küsschen musste sich jeder seinen Orden selber umhängen und ein Ferrero Küsschen gab es dazu.

Die Ehrener unter den Gästen wurden auf die Bühne gebeten und Torsten Kiefer bedankte sich bei jedem für sein Engagement und gab bekannt, dass an diesem Abend auf Antrag des Vorstandes ein neuer Ehrener ernannt werden würde: Martin Lutz, der viele

Jahre für die Verpflegung an allen Festen und den Sitzungen verantwortlich war. Die Auszeichnung war hochverdient; er bekam das Ehrener-Abzeichen nebst Urkunde überreicht und wurde wohlwollend im Ehrener-Kreis aufgenommen.

Auch die Eber bekamen natürlich den Jahresorden und alle anderen Gruppierungen wie Showgruppe, Dorfferkel, Pürzel, Eberjungend und die internen Teams. Alle wurden sie mit Trainer und Betreuern vorgestellt und erhielten den Jahresorden überreicht.

Ein großes Raunen ging durch den Saal, als sich die TSG-Garden zu einem Gemeinschaftstanz auf der Bühne aufstellten. Es gab kaum Platz für so viele TänzerInnen. Sie boten einen temperament- und phantasievollen Schautanz, der mit Standing-Ovations bedacht wurde. Das Training hatte sich gelohnt. Mit herzlichem Dank an alle, insbesondere an das Trainer- Betreuersteam, die Näherinnen und den TSG-Beirat erhielt auch diese Gruppe den Jahresorden.

Weiter gings mit den Offiziellen aus Politik, der Kirchengemeinde und der Geschäftswelt. Hier bedankte sich OV Elke Werner im Namen der Gemeinde für die gelungene Vereins-

arbeit der Spessarter Eber. Und natürlich wünschte sie dem Verein, dass auch die geplanten Veranstaltungen stattfinden können. Die Abordnungen der Arge Spessarter Vereine erhielten den Jahresorden und danach auch die Narrenvereinigung Ettlingen und befreundete Vereine. Markus Utry von den Moschdschellen sprach für die Narrenvereinigung und das Dreigestirn und auch er hoffte für alle, dass wir das Brauchtum der Fastnacht im Januar und Februar pflegen können, nachdem es in diesem Jahr schon ausfallen musste.

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung und die aufwändigen Vorbereitungen hatten sich gelohnt. Es war schön, mal wieder alle treffen und zusammen feiern zu können.

Von Ehrener Thomas Knörr gabs anlässlich seines runden Geburtstages für die Eberratskollegen und den gesamten Ebererrat Schnapsfläschchen, mit Inhalt natürlich, in Form eines Schweinchens. Danke für dieses tolle Geschenk.

Bitte schon vormerken:

Kartenvorverkauf Ebersitzungen am Sonntag, 12.12., ab 10 Uhr im Vereinsheim



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Stollenkonfekt mit Quark

Dieses Stollenkonfekt schmeckt nicht nur himmlisch gut, es ist auch schnell und einfach zubereitet. Probieren Sie es aus, es wird Sie begeistern.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für das Stollenkonfekt:

- 100 g Butter
- 75 g Zucker
- 150 g Magerquark
- 300 g Mehl
- 0,5 Pck. Backpulver
- etwas Zimt
- 50 g Mandeln, gehackt
- 150 g Rosinen
- 1 Bio-Orange, Abrieb
- 50 ml Orangensaft
- 1 Bittermandelaroma

Nach dem Backen:

- 100 g Butter
- 125 g Puderzucker

Zubereitung

Hinweis: Für 40 Stück

1. Butter und Zucker schaumig rühren und den Quark dazugeben.
2. Mehl, Backpulver und Zimt mischen, dann zur Butter- und Quarkmischung geben und zusammen mit Orangena-brieb, Mandeln und Rosinen vermengen.
3. Bittermandelaroma und Orangensaft zugeben, so dass der Teig geschmeidig und formbar wird.
4. Aus dem Teig etwa 40 kleine Stollen formen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad
5. 12 – 15 Minuten backen.
6. Die kleinen Stollen entnehmen, Butter schmelzen und die noch warmen Stollen damit bestreichen und dann in Puderzucker wälzen.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR